



me Schumacher (Schirmhüterin) und Sandra Brennenstuhl (Spartenleiterin Laufschule).

Abteilung Nachwuchs und Bianka Wäldchen von der Abteilung Eishockey übernommen.

jahrzehntelange Vorstandstätigkeit als 1. Vorsitzender und sein starkes Engagement für den Verein die

Auf Sterbenskranke noch besser eingehen

Der Verein „Leben mit Krebs“ fördert eine Fortbildung für Pflegekräfte des Hospizes mit einer Spende in Höhe von 1500 Euro.

Von Erik Westermann

Salzgitter-Bad. 1500 Euro hat der Verein „Leben mit Krebs“ an das Hospiz in Salzgitter-Bad gespendet. Geld, das aus dem diesjährigen Wohltätigkeitsgolfturnier des Vereins in Liebenburg stammt und das in eine hilfreiche Fortbildung für die Pflegekräfte der Einrichtung für unheilbar kranke Menschen floss. Der größte Teil der Gäste des Hospizes

im Süden der Stadt leidet an einer Krebserkrankung.

In der Fortbildung ging es um non-verbale Kommunikation mit den Bewohnern des Hospizes, denen es aufgrund ihres Zustands oft nur eingeschränkt möglich ist, zu sprechen. Etwa in der Zeit kurz bevor sie sterben. „Es geht darum, auch kleine Zeichen zu deuten“, erklärt Krankenschwester Tessy Nies (39). Den Augenaufschlag, die Mi-

mik. In Rollenspielen versetzten sich die Pflegerinnen in die Situation ihrer Gäste, wie die Menschen im Hospiz genannt werden. So schärften sich noch einmal die Sinne für deren Situation.

„Wenn beispielsweise ein Gast ruht, dann lege ich ihm nicht die Hand auf die Schulter, um auf mich aufmerksam zu machen, sondern ich lege sie zunächst auf die Matratze.“ Das sei vielen oft angenehmer. „Wir konnten aus dem Seminar noch einmal viel für unsere Arbeit ziehen.“

Hulsch und der Verein „Leben mit Krebs“, der von Goslar aus auch in Salzgitter hilft, gehören seit Jahren zu den Unterstützern des stationären Hospizes, das in diesem Jahr sein 15-jähriges Bestehen feiert. „Wir sprechen hier über den letzten Abschnitt eines schwer erkrankten Menschen.“

Dabei steht Humanität und ganz besonders die Menschenwürde im Fokus“, erklärt Hulsch die Zuwendung.

Der Verein und die damit verbundene Stiftung fördern zahlreiche Projekte auch in Salzgitter. Im Vorjahr leistete man beispielsweise finanzielle Unterstützung für hilfsbedürftige Patienten, förderte Selbsthilfegruppen oder den Arbeitskreis Krebshilfe.



Der Verein "Leben mit Krebs" spendet 1500 Euro an das Hospiz Salzgitter-Bad. Vorsitzender Eike Hulsch übergab Geschäftsführerin Britta Bötel (links) und Krankenschwester Tessy Nies (39) symbolisch die Summe. Das Geld fand Verwendung in einer Weiterbildung für das Pflegepersonal des Hospizes, in dem kranke Menschen ihre voraussichtlich letzte Lebensphase verbringen. Die meisten von ihnen leiden an Krebs.

FOTO: PRIVAT